

Mitsubishi schult Mitarbeiter zum Arbeiten an Hochvoltanlagen

„Arbeiten unter Hochspannung“ nennt sich die Schulungsmaßnahmen, die zu Arbeiten an der Hochvoltanlage von modernen Elektrofahrzeugen berechtigt. Mitsubishi Partner in Deutschland gehören zu den ersten Kfz-Betrieben, deren Mechatroniker jetzt die Prüfung abgelegt haben und berechtigt sind, an Elektrofahrzeugen Arbeiten an der Hochvoltanlage unter Spannung durchzuführen.

Voraussetzung für die Zulassung für diesen dritten Prüfungsabschnitt sind neben der erfolgreichen Teilnahme an den Schulungsteilen eins und zwei, fundierte theoretische elektrotechnische Kenntnisse praktische elektrotechnische Fertigkeiten. Außerdem ist der Nachweis der gesundheitlichen Eignung notwendig sowie ein Mindestalter von 18 Jahren.

Mit der Qualifizierung zum Arbeiten unter Spannung am Hochvolt-System können dann alle elektrotechnischen Arbeiten an Elektrofahrzeugen durchgeführt werden.

Die dreitägige Schulung wird im Technischen Zentrum der MMD Automobile GmbH in Flörsheim durchgeführt und ist ein weiterer Baustein des Green Mobility Leistungsspektrums der Mitsubishi Organisation. Damit wird den Kunden auch auf der Service-Seite ein komplettes und umfangreiches Angebot rund um das Thema Elektromobilität geboten. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Zertifizierung für Arbeiten an der Hochvoltanlage bei Mitsubishi.
